

Antragsteller/-in: Yusuf Karacelik

**Änderungsantrag der Linke.Liste-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen
zum Haushalt 2026 gemäß §4 der Geschäftsordnung für den Rat der
Stadt: Schaffung von 6 zusätzlichen Zügen an Grundschulen/zwei
zusätzliche Grundschulen**

Beratungsfolge

29.01.2026	Schulausschuss	Kenntnisnahme
02.02.2026	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
09.02.2026	Rat der Stadt	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Bestand an Grundschulplätzen in Oberhausen reicht weiterhin nicht aus. Aus diesem Grund ist die Schaffung von 6 zusätzlichen Zügen an Grundschulen erforderlich, d.h. es werden zwei zusätzliche Grundschulen benötigt.

Im Haushalt werden deshalb frühzeitig die erforderlichen Mittel zum Bau einer neuen Grundschule (vorzugsweise in Lirich) eingestellt werden. Darüber hinaus werden Mittel zur Renovierung der Osterfelder Heideschule eingeplant, sodass diese zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Schuljahr 2027/2028) wieder in Betrieb genommen werden kann.

Der Neubau wird zunächst mit 50 Mio. Euro eingeplant, die Renovierung der Osterfelder Heideschule mit 5 Mio. Euro. Sollte sich im Laufe der Planung herausstellen, dass diese Beträge nicht ausreichen, legt die Verwaltung mit dem Entwurf zum Haushaltsplan 2027 aktualisierte Zahlen vor.

Es handelt sich dabei um gesetzliche Pflichtaufgaben, da der Schulträger verpflichtet ist ausreichend viele Schulplätze für die Oberhausener Schülerinnen und Schüler vorzuhalten.

Deckungsvorschlag:

Die Deckung der erforderlichen investiven Mittel erfolgt unter Nutzung von Fördermitteln des Landes und des Bundes sowie erforderlichenfalls durch die Aufnahme von Investitionskrediten.

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

1

Anlage/n

Keine